★ Unser Tipp für Sie
● Neue Veranstaltung

Theater

NATIONALTHEATER
Max-Joseph-Pl. 2, ✆ 21851920
6. Akademiekonzert 2013/14 20 Uhr

MARSTALL
Marstallpl. 4, ✆ 21851940
Frühlings Erwachen! von Nuran David Calis nach Frank Wedekind, mit Jugendlichen der Intergroup, 10 Uhr
Urteile von Christine Umpfenbach, 20 Uhr

KAMMERSPIELE
Maximilianstr. 26 - 28, ✆ 23396600
Fein sein, beinander bleibn Hausmusikabend von den Geschwistern Well und Franz Wittenbrink, zum letzten Mal, 19.30 Uhr

KAMMERSPIELE, WERKRAUM
Hildegardstr. 1, ✆ 23396600
Ophelia nach William Shakespeare, Regie: Kristov van Boven
20 Uhr

VOLKSTHEATER
Brienner Str. 50, ✆ 5234655
Die Dreigroschenoper von Bertolt Brecht und Kurt Weill, R: Christian Stückl, 19.30 Uhr

METROPOLTHEATER
Floriansmühlstr. 5, ✆ 32195533
Unter dem Milchwald von Dylan Thomas, R: Ulrike Arnold, 20 Uhr

SCHAUBURG
Franz-Joseph-Str. 47, ✆ 23337155
Intimate Stranger Tanztheater von Johanna Richter, 10.30, 19.30 Uhr

KOMÖDIE IM BAYERISCHEN HOF
Promenadepl. 6, ✆ 29161633
Omma Superstar Komödie von Gunther Beth und Folkert Bohnet, D: Grit Böttcher u.a., 20 Uhr

DREHLEIER
Rosenheimer Str. 123, ✆ 482742
Fastfood Montagsshow 20.30 Uhr

GASTEIG
Rosenheimer Str. 5, ✆ 480980
Eigen Arten - Die großen Utopien sind zurück Black Box, 20 Uhr

Kabarett

LACH- & SCHIESS
Ursulastr. 9, ✆ 391997
Michael Altinger & Alexander Liegl: Röhr Du! - Kabarett mit 16 Enden
20 Uhr

SCHLACHTHOF
Zenettistr. 9, ✆ 72018264
Ottfried Fischer & Die Heimatlosen: Wandogo Filosofi Ox, 20 Uhr

VEREINSHEIM
Occamstr. 8, ✆ 33088655
Blickpunkt Spot 19.30 Uhr
Hacke-Spitze 1-2-3 mit Hannes Ringlstetter u.a., Fernsehaufzeichnung, 19 Uhr

Klassik

HERKULESSAAL
Residenzstr. 1, ✆ 290671
Cinema Symphonic – Klassiker der Filmmusik Chor und Symphonieorchester der Hochschule München mit Isabell Münsch (Sopran), Cornel Ionescu (Mundharmonika), Edgar Valenzuela (Konzertmeister), Theodor Schmitt (Leitung), Werke: Filmmusik aus den Achtzigerjahren; ✆ 12654312, Beginn 20 Uhr

ALLERHEILIGEN-HOFKIRCHE
Residenzstr. 1, ✆ 290671
„An die ferne Geliebte", Julian Prégardien (Tenor) Christoph Schnackertz (Klavier), Werke: Ludwig van Beethoven, Carl Maria von Weber, Richard Strauss, Wolf, 20 Uhr

EINSTEIN KULTUR
Einsteinstr. 42, ✆ 416173795
Musik-Forum München mit Gertrud Schilde (Violine), Christoph Lutz (Horn), Dmitrij Romanov (Klavier), Werke: Brahms, Acker, Kirchner, Romanov, 20 Uhr

JÜDISCHES GEMEINDEZENTRUM
St.-Jakobs-Pl. 18, ✆ 202400100
Orchester Jakobsplatz München: Brooklyn. Ein Konzert.
Reto Bieri (Klarinette), Daniel Grossmann (Ltg.), Werke: Gershwin, Copland, Corigliano, Hubert-Burda-Saal, 20 Uhr

NATIONALTHEATER
Max-Joseph-Pl. 2, ✆ 21851920
6. Akademiekonzert
Jean Effiam Bavouzet (Klavier), Francois-Xavier Roth (Leitung), Werke: Mantovani, Ravel, Strawinski; ✆ 21851920, Musikalische Leitung: François-Xavier Roth. Pianist: Jean Efflam Bavouzet. Bayerisches Staatsorchester, Beginn 20 Uhr

Aufhübschung oder Sozialkritik?

Viele Projekte der Street-Art scheitern auch am mangelnden Vertrauen in die Künstler

VON STEFAN WEISS

München – Die Kulturstadt München hinkt hinterher. Zumindest was Street-Art betrifft. Wofür es in New York, London oder Berlin längst handfeste Konzepte gibt, damit weiß man hier noch nicht so recht umzugehen. Mit einem Beschluss zur Förderung von Street-Art und Graffiti hat der Münchner Stadtrat im März versucht, sich des Themas anzunehmen. 80 000 Euro will die Stadt künftig für Veranstaltungen, Workshops und Projekte in die Hand nehmen. Darüber hinaus soll eine Halbtagsstelle in der Stadtverwaltung als zentrale Anlaufstelle geschaffen werden.

Im Mittelpunkt steht nicht der Künstler, sondern das politische Anliegen

So weit, so gut – ein Anfang ist damit gemacht. Trotzdem spart der von den Grünen und der Rosa Liste initiierte Beschluss einige wichtige Fragen aus – etwa die der künstlerischen Freiheit. Verwunderlich ist das nicht, denn vielfach fehlt es immer noch an Verständnis dafür, was Street-Art überhaupt ist und was sie will. Die Unterscheidung zwischen Street-Art und herkömmlicher Graffiti-Kunst ist weniger eine Frage der Technik, sondern des Inhalts. Anders als Graffiti geht Street-Art nicht mehrheitlich auf die Hip-Hop-Kultur zurück, sondern versteht sich in der Tradition des Punk. Nicht die Person des Künstlers, der vandalistische Akt, Protzgehabe oder Verschönerung stehen dabei im Mittelpunkt, sondern das politische Anliegen. Die Auseinandersetzung mit Autorität, staatlicher Repression, Konsum, sozialer Ungerechtigkeit, Überwachung, Ökologie und kriegerischen Konflikten ist es, die diese Bewegung kennzeichnet. Mit bemalten Zügen und bunt-verschnörkelten Schriftzügen hat das eher nichts zu tun.

International agierende Pioniere wie Blek le Rat, Shepard Fairey und natürlich Banksy haben mit ihren mittlerweile weltberühmten Schablonen-Bildern diese Art politischer Kunst bekannt gemacht. „Wir machen Kunst nicht um der Kunst willen, sondern für die Menschen. Nichts Dekoratives und Statisches, sondern Kunst, die sich entwickelt. Kunst wird politisch, sobald sie etwas mit den Menschen zu tun hat", sagte der US-Künstler Mark Jenkins kürzlich im Zuge eines Projekts in München. Jenkins platziert an öffentlichen Orten Skulpturen aus Klebeband, zumeist in einem ironischen oder verstörenden Kontext. Eingeladen hatte den Künstler der Street-Art-Förderverein „Positive-Propaganda", der zuvor auch ein Projekt mit Aryz aus Barcelona und dem Berliner Kripoe in Kooperation mit Amnesty International realisiert hatte.

Sebastian Pohl, Kurator von Positive-Propaganda, will diesen Weg weitergehen und das Münchner Stadtbild durch internationale Street-Art beleben. Den Stadtratsbeschluss hält Pohl für „einen Schritt in die richtige Richtung", wenngleich punktuelle Verbesserungen notwendig seien, wie er kritisch anmerkt. Viele Projekte würden derzeit an bürokratischen Hürden und mangelndem Vertrauen in die kuratorische Arbeit des Vereins scheitern. „Die gängige Praxis, von den Künstlern Vorabskizzen zu verlangen, empfinden viele als eine Art der Zensur und Eingriff in ihre künstlerische Freiheit", so Pohl.

Bei der anlaufenden Umsetzung des Stadtratsbeschlusses wünscht sich Sebastian Pohl mehr Feingefühl für die Bedeutung international relevanter Street-Art: „Man sollte die Arbeiten solch hervorragender Künstler nicht in Unterführungen verstecken." Pohl plädiert außerdem für mehr Trennschärfe zur herkömmlichen Graffiti-Malerei.

Ob die Stadt München künftig dem sozialkritischen Potenzial von Street-Art Rechnung trägt oder inhaltslose Aufhübschung vorzieht, wird sich zeigen. Mit dem aus Bologna stammenden Künstler Blu, dessen Arbeit 2009 die Architektur der Tate Modern zierte, plant Positive-Propaganda jedenfalls schon das nächste Projekt. Die Finanzierung will der Verein mangels Unterstützung aus eigenen Mitteln sowie Spenden sicherstellen. In der Zwischenzeit hat Pohl in Mittersendling auf dem ehemaligen Areal der Philip Morris Werke ein Projekt kuratiert. Dort hat das Hamburger Künstler Duo Low Bros auf Einladung der Werk-Stadt Sendling in den vergangenen Wochen ein 26 Meter hohes Kunstwerk realisiert.

Ein neues Urban Art-Projekt hat das Hamburger Künstler-Duo Low Bros mit dem 26 Meter hohen Kunstwerk auf dem ehemaligen Areal der Philip Morris Werke realisiert. FOTO: ALESSANDRA SCHELLENEGGER

Pop & Jazz

THEATERFABRIK
Friedenstr. 10, ✆ 360351722
abgesagt: Madcon

ZENITH
Lilienthalallee 29, ✆ 360351722
The National, St. Vincent (Indierock) 20 Uhr

ALFONSO'S
Franzstr. 5, ✆ 338835
Christian Schwarzbach (Rock, Blues) 20 Uhr

CIRCUS KRONE
Marsstr. 43, ✆ 5458000
Jeff Beck (Rock) 20 Uhr

FAVORIT BAR
Damenstiftstr. 12, ✆ 263391
Helldunkel, Listening-Party zum neuen Album von Protein. 21.30 Uhr

FEIERWERK
Hansastr. 39 -41, ✆ 724880
The Lurkers (Punk) Sunny Red, 20.30 Uhr

MILCHBAR
Sonnenstr. 27, ✆ 4502880
Blue Monday, die 80er und Wave Party mit DJ Marc Zimmermann. 22 Uhr

NIGHT CLUB IM HOTEL BAYERISCHER HOF
Promenadenpl. 2 - 6, ✆ 21200
DJ Alberto (Salsa) 22 Uhr

SCHWABINGER PODIUM
Wagnerstr. 1, ✆ 399482
Blue Heaven (Jazz) 20 Uhr

UNTERFAHRT
Einsteinstr. 42, ✆ 4482794
Landes-Jugendjazzorchester Bayern (Big-Band-Jazz) 21 Uhr

Ausstellungen

NEUE PINAKOTHEK
Barer Str. 29, ✆ 23805195
S wie Schlachtenbilder.... bis 8. Sep.; Mo, Do bis So 10-18 Uhr; Mi 10-20 Uhr;

HAUS DER KUNST
Prinzregentenstr. 1, ✆ 21127113
Bilder in der Zeit. Sammlung Goetz im Haus der Kunst. bis 15. Juni; **Ellen Gallagher**. bis 13. Juli; **Manfred Pernice - Tutti IV** Installation in der Mittelhalle. bis 21. Sep.; **Matthew Barney**. bis 17. Aug.; täg. außer Do 10-20 Uhr; Do 10-22 Uhr;

BAYERISCHE STAATSBIBLIOTHEK
Ludwigstr. 16, ✆ 286380
Paul Heyse – Ein Liebling der Musen (1830-1914). bis 22. Juni; Mo bis Fr 10-18 Uhr; Sa, So 13-17 Uhr;

DEUTSCHES MUSEUM
Museumsinsel 1, ✆ 21791
Leonardo da Vinci: Vorbild Natur - Zeichnungen und Modelle. bis 3. Aug.; täg. 9-17 Uhr;

HYPO-KUNSTHALLE
Theatinerstr. 8, ✆ 224412
Dix / Beckmann: Mythos Welt. bis 10. Aug.; täg. 10-20 Uhr;

DEUTSCHES JAGD- UND FISCHEREIMUSEUM
Neuhauser Str. 12, ✆ 220522
Kraftort Alpen. bis 6. Juli; täg. außer Do 9.30-17 Uhr; Do 9.30-21 Uhr

INTERNATIONALE JUGENDBIBLIOTHEK
Schloss Blutenburg, ✆ 89121130
Matchball, Marathon und Mannschaftsgeist - Sport und Sportliches in der Kinderliteratur. bis 30. Nov.; Mo bis Fr 10-16 Uhr; Sa, So 14-17 Uhr;

VALENTIN-KARLSTADT-MUSÄUM
Tal 50, ✆ 223266
Hank Schmidt in der Beek - Ein Akt, eine Treppe hinaufzumsteigen Collagen & Gedichte. bis 19. Aug.; Mo, Di, Do 11.01-17.29 Uhr; Fr, Sa 11.01-17.59 Uhr; So 10.01-17.59 Uhr

Führungen

NEUE PINAKOTHEK
Barer Str. 29, ✆ 23805195
Mythos und Wirklichkeit. Schlachtenbilder als historische Quelle? Führung mit Frank Wernitz im Rahmen der Ausstellung „S wie Schlachtenbilder" 15 Uhr
BAYERISCHE STAATSBIBLIOTHEK
Ludwigstr. 16, Paul Heyse. Ein Liebling der Musen (1830-1914) Kostenlose Führung jeden Donnerstag, 16.30 Uhr

Kinder

ABENTEUERSPIELPLATZ
Hanebergstr. 14, ✆ 155333
Pizza-Backtag, 6-13 J., 15-18 Uhr

ERLEBNISKRAFTWERK KULTI-KIDS (KULTFABRIK)
Grafinger Str. 6, ✆ 62834450
Trau dich!, Zirkus-Workshop, 7-14 J., 16.30-18 Uhr

GLOCKENBACHWERKSTATT
Blumenstr. 7, ✆ 23076796
Comic Werkstatt, 7-11 J., 15 Uhr
Fußballtraining, freies Spiel, ab 3 J., Anfänger: 14-15 Uhr, Fortgeschrittene: 15-16 Uhr,
Töpfern, ab 7 J., 17-18 Uhr

ÖKOLOGISCHES BILDUNGSZENTRUM ÖBZ
Englschalkinger Str. 166, ✆ 93948971
Kleine Naturforscher unterwegs, Familiennachmittag, 3-6 J., 15 Uhr

PIUSPLATZ
Spielewoche, 5-11 J., 15-18 Uhr

POSTWIESE
Lothringer-/Pariser Str., ✆ 48004879
Offene Kindersozialarbeit, Sport-, Spiel- und Kreativangebote, 5-11 J., 15.30-18.30 Uhr

STADTBIBLIOTHEK PASING
Bäckerstr. 9,
Wir lesen vor - Lesefüchse, 5-12 J., 15-16 Uhr

WEISSENSEEPARK
Untersbergstr., ✆ 52300695
Zirkus Pumpernudl, Mitmachzirkus, 14-18 Uhr

Events

INSTITUT FRANÇAIS
Kaulbachstr. 13, ✆ 28662837
Institut Francais München wird 60! Eröffnung der Jubiläumswoche. Vom 2. bis 6. Juni 2014 feiert das Institut français München 60 Jahre Kulturpräsenz in München. Um diese lange Zeit zu feiern, lädt das Team des Institut français das bayerische Publikum zu kulturellen Höhepunkten und Momenten der Gastlichkeit ein. 18 Uhr

Literatur

LITERATURHAUS
Salvatorpl. 1, ✆ 29193427
Stefan Aust und Dirk Laabs: Heimatschutz. Der Staat und die Mordserie des NSU. Ulrich Chaussy (Mod.) Saal, 20 Uhr

GASTEIG
Rosenheimer Str. 5, ✆ 480980
Regina Fritz: „Wenn dieser Krieg vorbei ist, warten unermessliche Aufgaben." Der Holocaust in der ungarischen Geschichtspolitik. Vortrag; Eintritt frei, Vortragssaal der Bibliothek, 19 Uhr
„Drum hab ich mich der Magie ergeben" Goethe – Magie und Medizin Podiumsgespräch zwischen Ernst und Humor mit Eckart von Hirschhausen und Manfred Osten, Carl-Orff-Saal, 20 Uhr

INSTITUTO CERVANTES
Alfons-Goppel-Str. 7, ✆ 29071819
Dichterreise, Mariano Peyrou: Habe nicht (spanisch/deutsch) literarischer Vortrag, André Otto (Mod.); Karten ✆ 29071813 19.30 Uhr

KLINIKUM GROSSHADERN
Marchionistr. 15
Benefizkriminacht mit Ingrid Noll („Hab und Gier") ; (Campus / Hörsaal III); Anm.: gabriele.quenzel@med.uni-muenchen.de 19 Uhr

KULTURHAUS NEUPERLACH
Hanns-Seidel-Pl. 1, ✆ 63891843
Lust auf Lyrik – Neue Lyrik-Perlen aus Neuperlach (II) Klasse 7b des Werner-von-Siemens-Gymnasiums, Karin Fellner, Pierre Jarawan (Projektleiter), Johannes X. Schachtner (Musik); Eintritt frei, 19.30 Uhr

Vorträge

WOCHEN ÜBERBLICK

ÄGYPTISCHES MUSEUM
Gabelsbergerstr. 35, ✆ 28297630
Ägypten im Koran Vortrag von Stefan Wimmer, Institut für Ägyptologie Do. 5., 18 Uhr

AKTHOF
Türkenstr. 78,
Unser Schwabing – Damals und heute Lesung, Gespräche, Musik und Kunst mit Marianne Wübker, Wolfgang Müller-Jakob, Heidi Weidner u.a. Mi. 4., 19 Uhr

CAFÉ MONACO
Münchner Freiheit 18,
Philosophie und Politik: HansKelsen, der „Jurist des XX. Jahrhunderts Vortrag von Giovanni Russo Mi. 4., 19.30 Uhr

DEUTSCHES THEATERMUSEUM
Galeriestr. 4 a, ✆ 2106910
Kunststück des Schauspiels: Hamlet als Hosenrolle, Bild-Vortrag von Susanne de Ponte, Eintritt frei, Di. 3., 20 Uhr

EVANGELISCHE STADTAKADEMIE
Herzog-Wilhelm-Str. 24, ✆ 5490270
Osama bin Laden schläft bei den Fischen, Buchvorstellung von Ahmad Milad Karimi. Anmeldung: ✆ 5490270 Mo. 2., 19 Uhr

GASTEIG
Rosenheimer Str. 5, ✆ 480980
Philosophieren mit Luhmann – Das Ende des Menschen Vortrag der MVHS mit Marco Burgert Di. 3., 10 Uhr
Sommer 1914: Wie Eliten Europa in den Abgrund führten, Vortrag der MVHS mit Thomas Lange Mo. 2., 20 Uhr
Das Pascalsche Dreieck und die Fibonacci-Zahlen, Vortrag der MVHS mit Hansjörg Bögle (Unterrichtsraum) EG, Raum 0115, Di. 3., 18 Uhr
Auftakt – Konzertführer live Konzerteinführung von Irina Paladi. Veranstalter: MVHS EG, Raum 0117, Do. 5., 18.45 Uhr
Dix/Beckmann: Mythos Welt KunstGeschichten mit Jochen Meister 1 Vortrag von Jochen Meister. Veranstalter: MVHS EG, Raum 0117, Do. 5., 20 Uhr
Der Holocaust in der ungarischen Geschichtspolitik, Vortrag der MVHS mit Regina Fritz Vortragssaal der Bibliothek, Mo. 2., 19 Uhr
Platons Werk Nomoi – Gerechtigkeit durch Gesetze, Vortrag der MVHS mit Marco Burgert, Vortragssaal der Bibliothek, Mo. 2., 20 Uhr
Wolfgang Frühwald: Meine Lieblingsromane, Vortragsreihe der MVHS mit Prof. Wolfgang Frühwald Vortragssaal der Bibliothek, Di. 3., 11 Uhr
Michelangelos Deckenfresken der Sixtinischen Kapelle – Meister der Renaissance 2, Vortrag der MVHS mit Volker Hennig Vortragssaal der VHS, Di. 3., 10.30 Uhr
Winters Welten: Morgenröte der Freiheit – Jonathan Franzen. Vortrag von Stefan Winter. Veranstalter: MVHS Vortragssaal der VHS, Mi. 4., 18 Uhr

HOCHSCHULE FÜR PHILOSOPHIE
Kaulbachstr. 31 a, ✆ 23862300
Albert-Keller-Lecture: Soziale Marktwirtschaft und Demokratie– eine doppelte Ordnung der Freiheit? Prof. Dr. Friedrich Hengsbach SJ (Ludwigshafen) Mo. 2., 19.30 Uhr

IBZ MÜNCHEN
Amalienstr. 38, ✆ 89999321
Feierliche Verleihung der Preise für Junge Wissenschaftler durch die Gesellschaft der Freunde Islamischer Kunst und Kultur Mo. 2., 19 Uhr

INSTITUT FÜR KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE
Katharina-von-Bora-Str. 10,
Hellenistische Kinderstatuen der alexandrinischen Kunst mit Prof. Francois Queyrel (Ècole Pratique des Hautes Études Paris). Ort: Großer Vortragssaal, 2. Etage, Raum 242 Mo. 2., 19 Uhr

KURSANA VILLA
Greinerberg 17
Musik für Menschen mit Demenz Professionelle Musiker musizieren gemeinsam mit dementen Menschen, Interessierte sind herzlich eingeladen Mo. 2., 15 Uhr

LMU
Geschwister-Scholl-Pl. 1, ✆ 2180-0
Reingeschlittert? Europa und der Erste Weltkrieg Podiumsdiskussion mit Wlodzimierz Borodziej (Warschau), Christopher Clark (Cambridge) und Jörn Leonhard (Freiburg). Mod: Marie-Janine Calic (LMU). Veranstalter: Fakultät für Geschichts- und Kunstwissenschaften, Gesellschaft für Außenpolitik Große Aula, Mo. 2., 19 Uhr

ORFF-ZENTRUM MÜNCHEN
Kaulbachstr. 16, ✆ 288105-12
ohrendenken – Pfingstsymposion Vorträge, Seminare, Performance, Musik. Anmeldung erbeten: ✆ 2721856 oder ulrike.truestedt@pfinstsymposion.de. Fr. - So., 6 bis 8. Juni

ST. URSULA PFARRSAAL
Kaiser pl. 13 a,
Haß ist ein Mangel an Fantasie Eine literarische Collage zum Gedenken an die vor 70 Jahren in Auschwitz verstorbenen Künstler aus Theresienstadt mit Texten von Alice Herz-Sommer, Paul Aron Sandfort, Leo Strauss, Viktor Ullmann und Ilse Weber, Eintritt frei,
Di. 3., 19.30 Uhr

STADTBIBLIOTHEK SENDLING
Albert-Roßhaupter-Str. 8,
Onleihe München Vortrag von Rainer Schiller: Federleicht in den Urlaub. Anmeldung: ✆ 7463510 Mi. 4., 18 Uhr

SUDETENDEUTSCHES HAUS
Hochstr. 8, ✆ 4800030
Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog. Podiumsgespräch und Buchvorstellung mit Autor Prof. Christopher Clark (St. Catharine's College Cambridge) und Prof. Andreas Wirsching (Direktor des Instituts für Zeitgeschichte). Moderation: Andreas Otto Weber (Direktor des Hauses des Deutschen Ostens). Eintritt frei. Anmeldung erbeten: ✆ 449 99 30 oder poststelle@hdo.bayern.de. Mi. 4., 19 Uhr

VILLA STUCK
Prinzregentenstr. 60, ✆ 4555510
Stadtbaukultur Reihe „Münchner Gespräch". Mit Stadtbaurätin Prof. Elisabeth Merk und Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler Eintritt frei, Di. 3., 18 Uhr

VOLKSHOCHSCHULE STADTBEREICH NORD
Blodigstr. 4,
Ausstellung: Neu-Hasenbergl Führung durch die Ausstellung mit Klaus Mai (MVHS) Mi. 4., 18 Uhr

ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE
Katharina-von-Bora-Str. 10, ✆ 28927556
Die SS. Trinità dei Monti in Rom als Monument des französischen Stils Vortrag von Hubertus Günther, München Mi. 4., 18.15 Uhr

AUSBLICK

Ärger mit Vornamen
Vincent will seinen Sohn „Adolphe" taufen und empört damit seine Schwester und deren Mann. Doch der große Schock folgt erst noch, als sie in die Untiefen der eigenen Familiengeschichte blicken. In „Der Vorname" wird am Dienstag, 3. Juni, im Residenztheater die bürgerliche Toleranz als hohle Eitelkeit entlarvt (20 Uhr).

Eine bessere Gesellschaft
Einen „unbezahlbaren" Abend versprechen Felix Gattinger, Martin Jonas & Co. und verlangen somit auch keinen Eintritt. Die Kabarettisten jonglieren mit ihren Ideen für eine bessere Gesellschaft

und werben mit Musik für ein liebevolleres Miteinander. Am Dienstag, 3. Juni im Theater im Fraunhofer.

Jugendbücher in der Kritik
Vier Jugendbücher in den Fängen von vier Literaturkritikern: Sigrid Löffler, Alex Rühle, Michael Schmitt und Ute Wegmann fällen ihr Urteil über aktuelle deutschsprachige Jugendromane, die sie am Dienstag, 3. Juni, von 20 Uhr an in der Jugendbibliothek vom Schloss Blutenburg präsentieren.

Marc-André Hamelin
Mit den verträumten Klängen von Schuberts Impromptus holt Marc-André Hamelin das Münchner Publikum aus dem Alltagstrott. Der Pianist gilt als einer der virtuosesten Tastenkünstler, wovon man sich am Dienstag, 3. Juni im Herkulessaal überzeugen kann (19.30 Uhr).

Folk und Country
Mit Banjo, Fidel und Mandoline zupfen sich „The Builders and the Butchers" durch Folk und Country und lassen auch mal Rockiges mitschwingen. Die Band aus Alaska schlug erste Wurzeln in Portland. Im Feierwerk präsentieren sie inzwischen ihr viertes Album. (Di., 3. Juni, 21 Uhr)

Platinschmuck-Unikate -30%
Max.Platin, Maximiliansplatz 12A

Beilagenhinweis
In einer Teilauflage dieser Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:
HIRMER
KARSTADT
ROSSMANN

Prospektbeilagen
Telefon 089/21 83-77 63
E-Mail: prospektbeilagen@sueddeutsche.de, www.sz.de